



Bergbaumuseum Ramsbeck GmbH

Wirtschaftsplan 2017

Inhaltsübersicht:

Erfolgsplan 2017

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2017

Vermögensplan 2017

A. Aufwendungen

Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2016 €	Ergebnis 2015 €	Ergebnis 2014 €	Ergebnis 2013 €	Ergebnis 2012 €
1. Anteilige Verrechnung des Eintrittskartenverkaufs						
a) Fort Fun Abenteuerland	9.000	13.000	8.669	11.319	14.122	15.895
b) Personenschiffahrt Hennesee	10.000	10.200	9.525	8.091	6.213	6.433
c) Bruchhauser Steine	400	400	334	198	231	344
2. a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Leistungen	133.500	128.350	135.634	153.355	167.554	121.587
b.) (einmalige) Anschaffungskosten für Schwellen, Schienen und Zubehör	0	40.000	0	0	0	0
3. Personalaufwand	322.273	298.360	278.712	248.977	230.497	234.821
aa) Löhne und Gehälter	252.519	221.860	218.933	203.697	188.722	192.773
ab) Löhne und Gehälter für Gruben-Light-Dinner	10.974	21.500	0	0	0	0
b) Soziale Abgaben	56.000	51.700	59.779	45.280	41.775	42.048
bb) Soziale Abgaben für Gruben-Light-Dinner	2.780	3.300	0	0	0	0
4. Steuern und Gebühren	1.200	1.200	1.167	1.164	1.164	1.164
5. Abschreibungen	70.760	47.000	47.524	46.536	45.279	35.862
6. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	650	700	648	777	901	1.020
7. lfd. Unterhaltungsmaßnahmen	38.100	58.060	72.970	59.997	63.352	105.012
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	66.265	58.365	63.968	50.918	49.617	40.233
9. besondere Sanierungsmaßnahmen	0	0	0	90.000	0	0
Summe	652.148	655.635	619.150	671.332	578.930	562.371

B. Erträge

Bezeichnung	Ansatz 2017 €	Ansatz 2016 €	Ergebnis 2015 €	Ergebnis 2014 €	Ergebnis 2013 €	Ergebnis 2012 €
1. Verkauf Eintrittskarten	354.800	323.990	319.902	303.800	296.727	269.147
2. Verkauf Kiosk	39.285	40.000	35.445	28.949	30.783	31.565
3. Miet- u. Pachterträge, Nutzungsentgelte	6.400	3.500	8.371	7.636	7.910	7.635
4. Zinserträge	0	75	52	220	343	2.227
5. sonstige Erträge	1.500	1.500	17.415	25.678	5.499	4.730
6. Auflösung Sonderposten	62.015	45.000	46.988	43.999	42.725	32.808
7. Personalkostenerstattung für Gruben-Light-Dinner u.a.	26.650	35.000	20.633	23.686	20.567	25.179
8. Provision für die Ausübung des Fotogewerbes durch Foto Sulzer	5.000	4.570	4.538	4.322	4.271	4.111
	495.650	453.635	453.345	438.290	408.825	377.402
Jahresverlust nach aktueller Rechnung	156.498	202.000	165.805	233.042	170.105	184.969
9. Auflösung Rückstellungen	0	20.000	0	37.430	25.428	13.888
10. Ertrag aus der Auflösung des "Zukunftskonzeptes"	0	30.000	0	0	0	0
	495.650	503.635	453.345	475.720	434.253	391.290
Jahresverlust nach Angaben der jeweiligen Jahre	156.498	152.000	165.805	195.612	144.677	171.081
Umgesetzte Maßnahmen lt. Konzept (Förderung)	0	0	3.069	18.651	12.909	67.309
Jahresverlust ohne Maßnahmen lt. Zukunftskonzept	156.498	202.000	162.736	214.391	157.196	117.660

Erläuterungen der einzelnen Ausweispositionen des Erfolgsplanes

A. Aufwendungen

zu 1: Aufgrund vertraglicher Vereinbarungen sind anteilige Eintrittsgelder abzuführen an:

		Ansatz 2016
a) Firma Fort Fun GmbH	9.000 €	(2016: 13.000 €)
b) Firma Personenschiffahrt Hennesee	10.000 €	(2016: 10.200 €)
c) Gaugreben'sche Verwaltung (Bruchhauser Steine)	400 €	(2016: 400 €)
	<u>19.400 €</u>	

Die Veranschlagung der verkauften Kombikarten basiert auf den Ergebnissen der Jahre 2015 & 2016 (bis Mitte Oktober), die keine wesentlichen Änderungen erkennen lassen.

zu 2: a.) Die Aufwendungen i.H.v.	133.500 €	Ansatz 2016
beziehen sich im einzelnen auf:		
Strom, Gas, Wasser	48.500 €	(2016: 48.000 €)
Wasser- und Abwassergebühren		(davon 4.000 €)
Heizöl	10.000 €	(2016: 17.000 €)
Wareneinsatz für umsatzsteuerpfl. Verkäufe	22.500 €	(2016: 20.000 €)
Personalgestellung Sachleben	40.000 €	(2016: 40.000 €)
Materialkosten, Verbrauchsmaterial (durchschnittliche Werte aus Vorjahren)	12.500 €	(2016: 3.350 €)
	<u>133.500 €</u>	

Grundlage für die Ansätze 2017 bilden die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2015 und die Entwicklung in 2016. Der technische Mitarbeiter wird per Personalgestellungsvertrag beschäftigt.

zu 3: a) Löhne und Gehälter

Im Sauerländer Besucherbergwerk sind ein Museumsleiter, eine Verwaltungsmitarbeiterin, ein Schlosser, ein Gruben- & Museumsführer, ein Gärtner (Teilzeit), drei Servicekräfte (Teilzeit) und zwei Reinigerinnen (Teilzeit) sowie Aushilfsführer und Aushilfsreinigerinnen beschäftigt.

Die Kosten für die Personalgestellung sind seit 2011 unter den betrieblichen Aufwendungen berücksichtigt.

Die Personalkosten i.H.v.	252.519 €	
Vollzeitbeschäftigte (Museumsleiter, Schlosser, Verwaltungsmitarbeiterin, Führer)	155.522 €	Neu: Führerstelle ganz- statt halbjährig
Servicekräfte	39.386 €	
Reinigerinnen	22.824 €	Neu: Es muß erhöhter Urlaub gewährt werden!
Aushilfen (Führer)	34.787 €	Neu: Anpassung nach Prüfung Rentenversicherung & Jahresabschluss
	<u>252.519 €</u>	(2016: 221.860 €)

Die Ansätze beruhen auf den Rechnungsergebnissen des Jahres 2015 sowie 2016. Berücksichtigt wird eine angenommene Tariferhöhung ab Januar 2017 von 2,0 %.

Für die Durchführung von ca. 60 Gruben-Light-Dinner mit insgesamt 650 Stunden

werden Personalkosten i.H.v.	10.974 €	berücksichtigt.
Gesamtkosten Personal	21.500 €	(2016: 21.500 €)
davon Kosten Mitarbeiter	10.974 €	
davon Kosten Personalgestellung (siehe dort)	10.526 €	

b) soziale Abgaben

Die sozialen Abgaben betragen bei den angegebenen Löhnen und Gehältern rund:

Führer (Museumsleiter, Schlosser, Verwaltungsmitarbeiterin, Führer)	33.358 €	
Servicekräfte	8.351 €	
Reinigerinnen	5.335 €	
Aushilfen (Führer)	8.956 €	
	<u>56.000 €</u>	(2016: 51.700 €)

Die sozialen Abgaben betragen bei den angegebenen Löhnen und Gehältern für die Gruben-Light-Dinner rund	2.780 €	(2016: 3.300 €)
---	---------	-----------------

zu 4: Die Grundbesitz- & sonst. Abgaben (Winterdienstgebühr) für die Grundstücke, das Museumsgebäude & den Parkplatz d. Bergbaumuseum Ramsbeck GmbH betragen rd.

1.200 € (2016: 1.200 €)

zu 5: Die Abschreibungen wurden entsprechen den bisherigen Anschaffungen 2016 & den geplanten Investitionen für 2017 berücksichtigt:

IST-AfA gemäß AfA-Lauf 2017:	60.000 €	(2016: 47.000 €)
AfA für die Investition Gleisanlagen	5.000 €	
AfA für restliche Investitionen (20 Jahre LZ)	915 €	
AfA durch Aktivierung der Gleise aus 2016	4.845 €	
Gesamt AfA 2017:	<u>70.760 €</u>	

Zu einem großen Teil werden diese durch die Auflösung von sogenannten Sonderposten wieder ausgeglichen (62.015 €).

zu 6: Die Zinsen für das Darlehen „Förderturm“ bei der Sparkasse Hochsauerland belaufen sich auf ca. 650 €
Der Vertrag läuft noch bis zum 30.07.2019.

(2016: 700 €)

zu 7: Die Unterhaltungskosten belaufen sich auf insgesamt

38.100 € (2016: 58.060 €)

Einzelmaßnahmen:

Schachtpumpe - Ersatz	4.000 €
Antrieb Elektrolok - Ersatz	15.000 €
Kopflampen (2 St. à 200 €) - Ersatz	400 €
Pumpe Umformer - Ersatz	500 €
Überwachung Notausgang Bergwerk - Ersatz	300 €
Personenwagen - Reparatur mit Teileerneuerung	6.000 €
Feuerlöscher	400 €
Laufende Kosten (Elektro-TÜV, DEKRA, SMT, S-I-T, etc.)	8.000 €
Summe	<u>34.600 €</u>

Für allgemeine Unterhaltungskosten werden

3.500 € veranschlagt.

In Ergänzung zu den laufenden Unterhaltungsmitteln sollen ab 2016 keine Zuwendungen beider Gesellschafter zur Attraktivitätssteigerung mehr in Anspruch genommen werden. Weitere Maßnahmen werden von der Förderung von Dritter Seite (z.B. LEADER) abhängig gemacht.

zu 8:	Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen i.H.v. gliedern sich wie folgt:	66.265 €	Ansatz 2016:
	Kostenerstattungen Gemeinde Bestwig & HSK	16.000,00	9.800,00
	Verwaltungskosten/Verfügungsmittel	3.265,00	3.265,00
	Fahrtkosten und Fortbildungen	1.500,00	2.200,00
	Arbeits- und Gesundheitsschutz	1.500,00	1.500,00
	Arbeitskleidung	1.250,00	1.000,00
	Reinigungsmittel und Abfallbeseitigung	2.500,00	2.500,00
	Versicherungen	11.000,00	11.000,00
	Beiträge, Gebühren, Digikult	1.450,00	1.300,00
	Gebühren EC-Karten Terminal + Transaktionen	1.000,00	1.000,00
	Telefon- und Faxgebühren	1.750,00	1.600,00
	Porto	500,00	1.000,00
	Rechts- und Beratungskosten	2.500,00	1.000,00
	Werbung inkl. Flyer	16.000,00	16.000,00
	Sonderausstellung	2.500,00	2.500,00
	Museumspädagogik	500,00	0,00
	Bücher und Zeitschriften	250,00	0,00
	Bürobedarf	2.200,00	2.200,00
	Verzehrkarten Busfahrer	350,00	500,00
	Ankäufe Sammlung	250,00	0,00
	Summe	66.265,00	58.365,00

Die Ansätze entsprechen in erster Linie dem Rechnungsergebnis 2015 bzw. dem vorläufigen Ergebnis 2016 inklusive einem Zuschlag aufgrund der allgemeinen Preissteigerung.

Für Gebäude- und Inventarversicherungen betragen die Kosten pro Jahr rd. 7.500 €.

Hinzu kommen die Beiträge für die Eigenschaden- und Unfallversicherung.

Die Gebühren für die Transaktionen mit der EC-Karte bzw. Kreditkarte sowie für den Terminal werden seit 2015 separat ausgewiesen.

Die Kämmerei des Hochsauerlandkreises nimmt seit dem 01.01.2016 die Buchhaltungsaufgaben für die Sauerländer Besucherbergwerk GmbH wahr. Dafür werden zunächst pauschal 8.000,00 € pro Jahr als Erstattungsbetrag angesetzt, die nach einigen Jahren aufgrund der dann vorliegenden Erfahrungen überprüft werden sollen. In gleicher Weise wird bei der Gemeinde Bestwig verfahren, die Dienstleistungen für die GmbH in den Bereichen Personalverwaltung, Bauunterhaltung, Sitzungsvor- und nachbereitung übernimmt

zu 9:	Sanierungsplanung	0 €
	Thermische Gebäudesimulation	0 €
		<u>- €</u>

Die Sanierungsplanung soll noch in 2016 durchgeführt werden.

B. Erträge

- zu 1: Der Ansatz des Verkaufs der Eintrittskarten i. H. v. **354.800 €**
basiert auf einer angenommenen Besucherzahl von rd. 55.500 (10'2015-9'2016 = 55.520 Besucher),
davon rd. 52.000 zahlende Besucher (11'2015-10'2016 = 51.968 Besucher)
Der Durchschnittseintritt pro zahlendem Besucher betrug 2015 6,39 € bzw. in den ersten 10 Monaten 2015 6,46 €.
Veranschlagt sind daher 52.000 Besucher zu je 6,45 €: **335.400 €**
- Der überschüssig eingenommene Anteil der im Museum verkauften Kombikarten wird wie bei den Aufwendungen A.1
ersichtlich abgeführt. Er beträgt ca. **19.400 €**
- zu 2: Die Kioskumsätze werden entsprechend dem Ergebnis des Jahresabschlusses 2015 (35.445 €) und insbesondere unter
Berücksichtigung des Ergebnisses 2016 mit **39.285 €** kalkuliert.
(Basis 22.500 € Wareneinsatz plus 5.000 € Verkauf aus Lagerbeständen). (2016: 40.000 €)
- zu 3: Die Mieteinnahmen aus dem Gastronomiebetrieb "Zur Lore "im Bergbaumuseum (164 € Kaltmiete zzgl. 70 € Nebenkosten
& 0,03 €/Bes. Werbekostenanteil) belaufen sich
basierend auf 54.500 Besuchern - auf rd. **4.400 €** (2016: 2.000 €)
im Jahr. Aktuell werden Gespräche mit potentiellen Nachfolgern geführt.
Hinzu kommen Mieteinnahmen für Bereiche Untertage (Butterstall und Kippstation) sowie Übertage (Maschinenhalle, Kino,
Steigergrube, Direktorenzimmer) i.H.v. **1.000 €** (2016: 1.500 €).
Außerdem sind weitere Angebote vorhanden (bspw. standesamtliche Trauung unter und über Tage;
Prägemaschine), die mit **1.000 €** kalkuliert werden.
Das entspricht zusammen: **6.400 €** (2016: 3.500 €)
- zu 4: Zinserträge werden aufgrund des gesunkenen Zinsniveaus nicht erwartet.
0 € (2016: 75 €)
- zu 5: Sonstige Erträge werden i.H.v. **1.500 €** angesetzt. (2016: 1.500 €)
- zu 6: Die Finanzierung der im Rahmen des Zukunftskonzeptes realisierten Investitionsmaßnahmen erfolgt durch die Gesellschafter.
Dieses bedeutet, dass in dieser Höhe Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz gebucht werden, welche analog der
Nutzungsdauer der finanzierten Anlagegüter erfolgswirksam aufgelöst werden und damit die Abschreibungen teilweise
neutralisieren.
Für das Jahr 2017 werden Sonderposten mit **62.015 €** berücksichtigt.
- zu 7: Für die Durchführung von Gruben-Light-Dinner des Flair Hotels Nieder im Besucherbergwerk ist in Abhängigkeit
der Personenzahl der Einsatz von bis zu vier Grubenführern notwendig. Die Personalkosten hierfür betragen rund
13.754 € (siehe Aufwendungen, Positionen 3a und 3b). Mit dem
Flair Hotel Nieder wurden zur Kostenerstattung der Personal- & Sachaufwendungen Pauschalbeträge (41 €/h) vereinbart.
Bei einer Zahl von 650 kalkulierten Einsatzstunden für ca. 60 G-L-D 2017 ergibt sich eine Kostenerstattung
in Höhe von rd. **26.650 €**
- zu 8: Die Bergbaumuseum Ramsbeck GmbH hat mit der Fa. Foto Sulzer eine Vereinbarung über die Ausübung des Foto-
grafengewerbes im Sauerländer Besucherbergwerk abgeschlossen. Die Fa. Foto Sulzer hat sich verpflichtet, für die
erteilte Bewilligung zur Ausübung des Fotografengewerbes pro Bergwerksbesucher ein besucherabhängiges
Entgelt von 0,1 € pro (zahlendem) Untertagebesucher zu zahlen. Bei kalkulierten rd. zahlenden 52.000 Besuchern abzüglich
rd. 2000 Besuchern, die nur das Museum besuchen, die das Besucherbergwerk im Untertagebereich besichtigen, ergibt
sich ein Erlös für 50.000 Besucher i. H. v. **5.000 €**

zu 9: Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen werden für 2017 nicht erwartet und somit mit 0 € angesetzt.

zu 10: Der Ertrag aus der Auflösung des Zukunftskonzeptes beläuft sich auf 0 €.

Bestwig, den 28.11.2016

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'M' followed by a series of loops and a horizontal line.

Geschäftsführer

Vermögensplan 2017

I. Mittelbedarf

1.	Ersatz-Neubau 200 Meter Bahngleis	40.000 €
2.	Spannungsprüfer 10KV	400 €
3.	Gastronomie-Spülmaschine für Helme	2.500 €
4.	Genossenschaftsanteile DigiCult	400 €
5.	Eigenmittel LEADER-Projekte in Planung	15.000 €

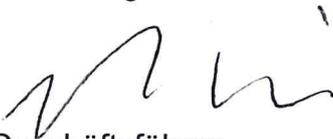
Summe 58.300 €

II. Mittelherkunft

50 % Gesellschafter Hochsauerlandkreis	29.150 €
50 % Gesellschafter Gemeinde Bestwig	29.150 €

Summe 58.300 €

Bestwig, den 21.11.2016



Geschäftsführer